qemu in der Praxis

qemu im alltäglichen Einsatz

von Michael Hartmann kmichael.hartmann@as-netz.de

Allgemeines und Fakten

- Virtuelle Maschine (Emulator)
- emuliert x86, x86-64 bzw. AMD64, PowerPC und Sparc32/64 Hardware (Alpha, ARM und S390 im Teststadium)
- unterstützte Betriebssysteme: Linux, Windows, FreeBSD, NetBSD, OpenBSD und Mac OS X
- einfach zu benutzen
- nützlich (Testen/Ausprobieren von Live-CDs oder anderen Betriebssystemen)
- Open Source

Emulierte Hardware

- PCI und ISA-System
- Grafikkarte
- PS/2 Maus und Tastatur
- zwei PCI ATA-Schnittstellen (Unterstützung für vier Festplatten-Images im VMware-, VirtualPC-, Bochs-, cloop- und dd- Format)
- CD-ROM/DVD-Laufwerk (Image oder reales Laufwerk)
- Diskettenlaufwerk (Image oder reales Laufwerk)
- Netzwerkkarte (und ein DHCP-Server)
- Serieller Port
- Paralleler Port
- Soundkarte

Einfache Optionen

\$ qemu

- -fd{a|b}
- -hd{a|b|c|d}
- -cdrom
- -boot {a|c|d}
- -m Mbits
- -localtime
- -full-screen

Datei (Diskettenimage oder Device)

Datei (Festplatten/CD-ROM-Image

oder Device)

Datei (CD-ROM-Image oder Device)

Bootreihenfolge festlegen

Größe des emulierten Arbeitsspeichers

lokale Uhrzeit benutzen (z.T. notwendig

für Windows und MS-DOS)

im Vollbildschirm starten

Beispiele und Demo

 ReactOS (OS mit Zielsetzung völliger Kompatibilität zu Microsoft Windows NT): \$ qemu -cdrom ReactOS_Live.iso
 Knoppix (bekannte Live-CD Distribution) \$ qemu -m 128 -hdc knoppix.iso -fullscreen
 Windows 95 \$ qemu -localtime -hda win95.img
 MiniMultiboot: \$ qemu -localtime -cdrom multiboot.iso
 \$ qemu -fda floppy.img -hda hda.img -boot c

Images

- Image aus vorhandener CD erstellen:
 \$ dd if=/dev/cdrom of=image.img
- Image aus vorhandener Diskette erstellen:
 \$ dd if=/dev/fd0 of=image.img
- Festplatteimage zur Verwendung in qemu erstellen:
 \$ qemu-img [-O cloop|vmdk|qcow|cow|raw] →
 name.img 5G

Forgeschrittene Optionen

-snapshot Änderungen nicht direkt speichern

-enable-audio Audiohardware emulieren

-user-net Netzwerk mit DHCP aufbauen

-n script Netzwerkkonfigurationsscript ausführen

-smb dir Freigabe über SMB in Gast-OS

-kernel kernel Pfad zum Linuxkernel

-append '...' Appendline

-initrd initrd
 Pfad zu Initrd

Beispiele und Demo

- Auf Festplatte installiertes Betriebssystem starten
 \$ su -c 'qemu -snapshot -hda /dev/hda'
- Knoppix mit SMB-Freigabe und Netzwerk
 \$ qemu -user-net -smb '/home/blackmole/'
- Eigene Linux Distribution starten
 \$ qemu -hda festplatte.img -kernel /boot/vmlinuz →
 -initrd /boot/initrd -append 'root=/dev/hda'

Monitor

- Erreichbar über [Strg]+[ALT]+[2] ([1] Emulation)
- stop / c
- {load|save}vm
- sendkeys
- change
- commit

Starten/Stoppen der Emulation

Speichern/Laden des Zustandes

Tasten an Emulation senden (z.B.

[Strg]+[Alt]+[Entf])

Geräte auswechseln

Änderungen speichern

Screendump file Screenshots schießen

Ausblick

- kqemu: Kernel Modul für besser Performance (um den Faktor 2, aber closed source!)
- viele weitere Optionen (man gemu)
- Unterstützung weiterer Geräte (z.B. USB)
- weitere Netzwerkfeatures (z.B. Port-Forwarding, tftp)

qemu in der Praxis

von Michael Hartmann michael.hartmann@as-netz.de>